


Replication Data for: "Does variation in residents' spatial mobility affect their preferences concerning local governance?"

Data Collection

Author(s):

Wicki, Michael 

Publication date:

2020-01

Permanent link:

<https://doi.org/10.3929/ethz-b-000391994>

Rights / license:

In Copyright - Non-Commercial Use Permitted

Vielen Dank für Ihr Interesse an dieser Umfrage zu den Themen Mobilität, Lebensverhältnisse und Politik, die vom Institut für Wissenschaft, Technologie und Politik (ISTP) der ETH Zürich durchgeführt wird. Die Umfrage dauert rund 25 Minuten. Bitte absolvieren Sie die Umfrage in einem Durchlauf.

Diese Umfrage ist Teil eines an der ETH Zürich durchgeführten Forschungsprojekts zum Thema Mobilität. Das Ausfüllen des Fragebogens ist freiwillig. Die Umfrage dient ausschliesslich wissenschaftlichen Zwecken und ist anonym. Die erhobenen Daten werden so ausgewertet, dass keinerlei Rückschlüsse auf einzelne befragte Personen möglich sind. Sollten Sie Fragen oder Bedenken bezüglich der Teilnahme an dieser Umfrage haben, kontaktieren Sie uns bitte via E-Mail unter umfrage2017.mobil@istp.ethz.ch oder Telefon unter 044 632 06 58. Die Ethikkommission der ETH Zürich hat dieses Projekt geprüft und genehmigt (Entscheidung EK 2016-N-83).

- Ich habe die oben stehende Information gelesen und verstanden, und möchte an dieser Umfrage teilnehmen.
- Ich möchte nicht an dieser Umfrage teilnehmen.

A Soziodemografie

Ihr Geschlecht?

- Weiblich
- Männlich

Welche ist Ihre höchste abgeschlossene Ausbildung?

- weniger als Sekundarstufe
- Sekundarstufe
- Berufsabschluss/ Lehre
- Gymnasiale Maturität/ Berufsmatura
- Universitäts-/ Fachhochschulabschluss

Was Ihr Geburtsjahr?

19 __

Welche Staatsbürgerschaft(en) besitzen Sie?

- Schweiz
- _____
- _____

Sollten Sie in vorangehender Frage mehrere Antworten gegeben haben: Wenn Sie an Sprache, Kultur und das Leben allgemein denken: Mit welcher Staatsbürgerschaft identifizieren Sie sich persönlich am meisten?

Können Sie uns bitte sagen, wie hoch das Brutto-Einkommen Ihres gesamten Haushalts pro Monat ungefähr ist? Zählen Sie nicht nur Löhne, sondern auch allfällige andere Einkommen (z.B. Pensionen, IV-Rente, Unterhaltszahlungen) dazu.

- Unter Fr. 2'000
- Fr. 2'000 bis 4'000
- Fr. 4'001 bis 6'000
- Fr. 6'001 bis 8'000
- Fr. 8'001 bis 10'000
- Fr. 10'001 bis 12'000
- Fr. 12'001 bis 14'000
- Fr. 14'001 bis 16'000
- Höher als Fr. 16'000
- Weiss nicht/ keine Angabe

Können Sie uns bitte sagen, wie hoch das Brutto-Einkommen Ihres gesamten Haushalts pro Monat ungefähr ist? Zählen Sie nicht nur Löhne, sondern auch allfällige andere Einkommen (z.B. Pensionen, IV-Rente, Unterhaltszahlungen) dazu.

- Unter Fr. 2'000
- Fr. 2'000 bis 4'000
- Fr. 4'001 bis 6'000
- Fr. 6'001 bis 8'000
- Fr. 8'001 bis 10'000
- Fr. 10'001 bis 12'000
- Fr. 12'001 bis 14'000
- Fr. 14'001 bis 16'000
- Höher als Fr. 16'000
- Weiss nicht/ keine Angabe

Das mittlere Einkommen pro Haushalt in der Schweiz liegt bei rund Fr. 120'000.- (rund Fr. 10'000.- pro Monat). Könnten Sie uns sagen, ob das gesamte Einkommen Ihres Haushalts unter diesem Wert, um diesen Wert herum oder über diesem Wert liegt?

- Unter Fr. 10'000.- pro Monat
- Rund Fr. 10'000.- pro Monat
- Über Fr. 10'000.- pro Monat
- Weiss nicht/ keine Angabe

Welche Abonnemente besitzen Sie? (Mehrfachauswahl möglich)

- Keines
- Halbtaxabo
- Generalabo SBB
- Verbund-Abo (z.B. ZVV Netzpass)
- Gleis 7
- Anderes Abo (Juniorkarte, Inter-Abo, Streckenabo etc.)

Gibt es in Ihrem Haushalt ein oder mehrere Autos? Dazu zählen auch ständig zur Verfügung stehende Geschäfts- oder Dienstaautos.

- Nein, keine Autos im Haushalt
- Ja, Anzahl: ____

Gibt es in Ihrem Haushalt ein oder mehrere Motorräder oder Roller mit 50ccm oder mehr?

- Nein, keine Motorräder im Haushalt.
- Ja, Anzahl: ____

Sind Sie erwerbstätig?

- Ja, Vollzeit → Weiter zu Block „B Arbeit und Beruf“
- Ja, und zwar zu (Prozent): _____ → Weiter zu Block „B Arbeit und Beruf“
- Nicht erwerbstätig

Falls Sie nicht erwerbstätig sind: Sind Sie...

- SchülerIn / StudentIn / in Weiterbildung → Weiter zu Block „C Ausbildung“, Seite 3
- Im Ruhestand (pensioniert) → Weiter zu Block „D Wohnsituation“, Seite 4
- Hausfrau / Hausmann → Weiter zu Block „D Wohnsituation“, Seite 4
- Anderes: _____ → Weiter zu Block „D Wohnsituation“, Seite 4

B Arbeit und Beruf

Wie viele Stunden pro Wochen arbeiten Sie normalerweise? _____ Stunden pro Woche

In welcher beruflichen Position arbeiten Sie zurzeit?

- Angestellt
- Lehrling/ Praktikant
- Selbständig erwerbend/im Familienbetrieb tätig

Wo arbeiten Sie hauptsächlich?

- Fester Arbeitsplatz an einem Ort ausser Haus
- Zuhause
- An verschiedenen Orten ohne festen Arbeitsplatz
- Fester Arbeitsplatz mit Einsätzen an anderen Orten

Wie viele Tage in der Woche arbeiten Sie von einem festen Arbeitsplatz aus?

Anzahl Tage: ____

Bei welchem Unternehmen oder Arbeitgeber arbeiten Sie? In welchem Ort befindet er/es sich? Falls das Unternehmen mehrere Filialen hat, wo befindet sich das Gebäude, in welchem Sie arbeiten.

Bemerkung: Diese Angabe dient zur Ermittlung Ihrer möglichen Arbeitswege. Falls Sie die genaue Adresse nicht kennen, geben Sie bitte den Ort und bei Städten den Ort und das Quartier an. Die Angaben werden streng vertraulich behandelt, Ihr Arbeitgeber wird unter keinen Umständen kontaktiert. Falls Sie die Angaben nicht machen wollen, können Sie die Felder leer lassen.

Arbeitgeber: _____

Strasse und Nr.: _____

Ort: _____

Kanton: _____

Stellt Ihnen Ihr Arbeitgeber Autoparkplätze zur Verfügung (keine öffentlichen Parkplätze)?

- Ja, gratis
- Ja, gegen Bezahlung (Kosten pro Monat CHF ____.-)
- Nein

Denken Sie an die letzte Woche: An wie vielen Tagen sind Sie hauptsächlich mit dem Auto, mit dem ÖV und mit dem Velo oder zu Fuss zu Ihrer Arbeitsstelle gefahren?

_____ Auto _____ Öffentlicher Verkehr _____ zu Fuss/ mit dem Velo

Machen Sie zurzeit neben ihrem Beruf eine Weiter- bzw. Ausbildung oder absolvieren Sie ein Studium?

- Ja → Weiter zu Block „C Ausbildung“
- Nein → Weiter zu Block „D Wohnsituation“, Seite 4

C | Ausbildung

Bei welcher Institution oder Schule absolvieren Sie Ihre Ausbildung? Wo befindet sie sich?

Bemerkung: Diese Angabe dient zur Ermittlung Ihrer möglichen Wege zur Ausbildungsstätte. Falls Sie die genaue Adresse nicht kennen, geben Sie bitte den Ort und bei Städten den Ort und das Quartier an. Die Angaben werden streng vertraulich behandelt, Ihre Ausbildungsinstitution wird unter keinen Umständen kontaktiert. Falls Sie die Angaben nicht machen wollen, können Sie die Felder leer lassen.

Schule/Institution: _____

Strasse und Nr.: _____

Ort: _____

Kanton: _____

Stellt Ihnen Ihre Ausbildungsinstitution Autoparkplätze zur Verfügung (keine öffentlichen Parkplätze)?

- Ja, gratis
- Ja, gegen Bezahlung (Kosten pro Monat CHF ____.-)
- Nein

D Wohnsituation

Leben Sie mit einem Lebenspartner/ einer Lebenspartnerin zusammen?

- Ja
- Nein

Wenn Sie sich selbst dazuzählen, wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt?

Anzahl Erwachsene: _____ Anzahl Kinder (6-11): _____

Anzahl Jugendliche (12 - 17): _____ Anzahl Kleinkinder (unter 6): _____

Leben in Ihrem Haushalt pflege- oder betreuungsbedürftige Personen (z.B. pflegebedürftige alte Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigung)?

- Ja
- Nein

Sind Sie...?

- Mieter oder Untermieter Ihrer Wohnung/ Ihres Hauses
- Eigentümer Ihrer Wohnung/ Ihres Hauses
- Anderes

Wenn Sie Mieter oder Untermieter Ihrer Wohnung/Ihres Hauses sind: Wie hoch sind die monatlichen Ausgaben Ihres Haushalts für den Mietzins von Wohnräumen inklusive Nebenkosten?

CHF _____.- pro Monat

Wenn Sie Eigentümer Ihrer Wohnung/Ihres Hauses sind: Wie hoch sind die monatlichen Ausgaben Ihres Haushalts für Ihre Wohnung / ihr Haus, wenn Sie Hypothekarzins, Amortisierung und sämtliche Nebenkosten zusammenrechnen?

CHF _____.- pro Monat

E Mobilitätsverhalten 1

Besitzen Sie einen Führerausweis für Personenwagen?

- Ja
- Nein → Weiter zu Block „F Mobilitätsverhalten 2“, Seite 5

Haben Sie Zugang zu einem privaten Personenwagen?

- Nie
- Selten
- Oft
- Immer

Sind Sie Mitglied einer Car-Sharing Organisation (z.B. Mobility)?

- Ja
- Nein

Wer finanziert Ihr meistgenutztes Auto hauptsächlich?

- Geteilte Finanzierung mit anderer Person im Haushalt
- Eine andere Person im Haushalt (z.B. Lebens-/ Ehepartner)
- Andere Person ausserhalb des Haushalts (z.B. Eltern)
- Ich selbst
- Arbeitgeber
- Jemand anderes

Wie viele Kilometer legen Sie ungefähr mit dem Auto im Jahr zurück? Sollten Sie die exakte Distanz nicht kennen, schätzen Sie bitte so gut Sie können. Sie können die Anzahl Kilometer auch rechts neben dem Feld von Hand eingeben.

_____ Kilometer pro Jahr

Welche Art von Treibstoff verbraucht ihr meistgenutztes Auto?

- Benzin
- Diesel
- Hybrid/ E85/ Gas
- Elektroauto
- Anderer

Wie problematisch wäre es für Sie, wenn Sie auf die Nutzung eines Autos komplett verzichten müssten (Taxi ausgenommen)?

- Überhaupt nicht problematisch
- Eher nicht problematisch
- Eher problematisch
- Sehr problematisch

F | **Mobilitätsverhalten 2**

Wenn Sie an Ihren Arbeitsweg, Einkaufen und Freizeit insgesamt denken: Wie häufig benutzen Sie dafür das Auto, wie häufig den öffentlichen Verkehr und wie häufig andere Verkehrsmittel?

_____ % Auto / Motorrad _____ % Öffentlicher Verkehr _____ % zu Fuss/ mit dem Velo

Wie viele Fahrten mit Bus, Tram und Bahn haben Sie innerhalb der letzten Woche gemacht? Beim Umsteigen bitte nur eine Fahrt zählen. Hin- und Rückfahrt als zwei Fahrten zählen.

Anzahl Fahrten: _____

Welche öffentlichen Verkehrsmittel haben Sie in der letzten Woche wie häufig benutzt?

_____ Bus _____ Tram _____ Zug _____ Andere (z.B. Schiff)

Wie viele Flüge haben Sie im letzten Jahr angetreten? Zählen Sie alle Flüge separat (z.B. Hin- und Rückreise sind zwei Flüge).

Anzahl Flüge: _____

Bitte geben Sie den Start- und den Zielflughafen Ihrer Flüge des letzten Jahres im Textfeld an:

G Religion

Welcher Kirche oder Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Keiner → Weiter zu Block „H Persönliche Einstellung“, Seite 6
- Evangelisch-reformierte (protestantisch)
- Evangelisch-freikirchliche
- Römisch-katholische
- Christlich-orthodox
- Jüdische
- Islamische
- Hinduistische
- Buddhistische
- Andere christliche Kirche oder Gemeinschaft
- Andere Religionsgemeinschaft

Wie häufig haben Sie im letzten Jahr an Gottesdiensten teilgenommen?

- Nie
- Ein paar Mal pro Jahr
- Etwa einmal pro Monat
- Alle zwei Wochen
- Einmal pro Woche
- Mehrmals pro Woche

H Persönliche Einstellungen

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu? Ich...

	sehr un- zutreffend	eher un- zutreffend	weder zu- treffend noch un- zutreffend	eher zu- treffend	sehr zu- treffend
bin eher zurückhaltend, reserviert	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
bin bequem, neige zur Faulheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
habe nur wenig künstlerisches Inte- resse	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gehe aus mir heraus, bin gesellig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
neige dazu, andere zu kritisieren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
erledige Aufgaben gründlich	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
werde leicht nervös und unsicher	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Gehen Sie in der Regel davon aus, dass man den meisten Menschen trauen kann, oder sind Sie eher der Meinung, dass man nicht vorsichtig genug sein kann?

Man kann nicht vorsichtig genug sein

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Man kann den meisten Menschen trauen

Glauben Sie, dass die meisten Menschen versuchen würden, Sie auszunützen, wenn sie die Gelegenheit dazu hätten, oder gehen Sie eher davon aus, dass die meisten Menschen sich fair verhalten würden?

Die meisten Menschen würden versuchen,
mich auszunützen

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Die meisten Menschen würden versuchen,
sich fair zu verhalten

Würden Sie sagen, dass die meisten Menschen im Grossen und Ganzen hilfsbereit sind, oder sind sie meistens nur auf den eigenen Vorteil bedacht?

Die meisten Menschen sind nur auf den ei-
genen Vorteil bedacht

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Die meisten Menschen versuchen, hilfsbe-
reit zu sein

Ich bin bereit, Kosten auf mich zu nehmen, um jemandem zu helfen, der mir früher einmal geholfen hat

Trifft überhaupt nicht zu

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Trifft voll zu

Wie viel Vertrauen haben Sie in die folgenden Institutionen. 0 bedeutet überhaupt kein Vertrauen und 10, dass Sie dieser Institution voll und ganz vertrauen?

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	weiss nicht
Stadt- / Gemeindepolizei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeindeversammlung/Gemeindeparlament (Legislative)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadtrat/Gemeinderat (Exekutive)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeindeversammlung (falls zutreffend in Ihrer Gemeinde)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kantonspolizei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kantonsrat Zürich (Legislative)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Regierungsrat des Kantons Zürich (Exekutive)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kantonale Verwaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bundesrat (Exekutive)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Parlament in Bern (Legislative)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bundesverwaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gerichte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das politische System in der Schweiz allgemein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

J **Freiwilliges Engagement**

Sind oder waren Sie in den letzten 12 Monaten in einer oder mehreren der folgenden Arten von Organisationen Mitglied, aktiv tätig, oder haben Geld gespendet? Kreuzen Sie für jede Organisation, die zutreffenden Arten von Engagement an. Falls nichts zutrifft, kreuzen Sie nichts an.

	Mitglied	aktiv tätig	in den letzten 12 Monaten Geld gespendet
Sportclub, Sportverein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kirche oder kirchennahe Organisation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale/karitative/gemeinnützige Organisation (z.B. Rotes Kreuz, Rega)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Migrantenverein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kultureller Verein (z.B. Theatergruppe, Fasnachtsverein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interessenverband (Berufsverband, Gewerkschaft, Konsumentenschutz, ACS, TCS, Quartierverein)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltverband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschenrechtsverband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politische Partei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlicher Dienst (z.B. Feuerwehr, Samariter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spiel-/Hobby-/Freizeitverein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Politisches oder öffentliches Amt (z.B. Parlament, gewähltes Mitglied einer Kommission)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jugendorganisation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Haben Sie in den letzten 4 Wochen ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeiten für einen Verein, Verband, eine öffentliche Institution oder in anderer Form ausgeübt?

- Ja Nein

Wenn ja: Wie viele Stunden haben Sie in den letzten 4 Wochen dafür aufgewendet?

- 0 – 4 Stunden
 8 – 12 Stunden
 16 – 20 Stunden
 24 – 28 Stunden
 4 – 8 Stunden
 12 – 16 Stunden
 20 – 24 Stunden
 mehr als 28 Stunden

Haben Sie in den letzten 4 Wochen andere unbezahlte Arbeiten ausserhalb von Vereinen oder Organisationen gemacht wie Transporthilfe, fremde Kinder hüten, Nachbarschaftshilfe, Mithilfe bei Anlässen und Festlichkeiten usw.? Wichtig ist, dass die Arbeit zugunsten von Personen geleistet wurde, die nicht im gleichen Haushalt wohnen.

- Ja Nein

Wo findet Ihre ehrenamtliche, freiwillige Tätigkeit vorwiegend statt?

- In der Nachbarschaft
 Im Kanton
 ausserhalb der Schweiz
 Im Dorf/Quartier
 in der Schweiz
 Online bzw. im Internet
 in der Region

K

Wohnbiografie

Seit welchem Jahr leben Sie in der Gemeinde/Stadt, in der Sie heute wohnen?

Jahr: _ _ _ _

In welchem Land sind Sie geboren?

Schweiz

In welchem Kanton sind Sie geboren?

Kanton _____

Wo ist ihre Mutter geboren?

Schweiz

Wo ist ihr Vater geboren?

Schweiz

Haben Sie länger als ein Jahr ausserhalb des Kantons Zürich gelebt?

Ja

Nein

Falls Ja: Wie viele Jahre und wo haben Sie ausserhalb des Kantons Zürich gelebt?

Anzahl Jahre: _____

Ort(e):

Leben Sie in einem normalen Jahr länger als ein Monat am Stück ausserhalb der Schweiz?

Ja

Nein

Wenn Ja: Wie viele Monate im Jahr und wo halten Sie sich in einem normalen Jahr ausserhalb der Schweiz auf?

Land/Ort: _____ Zeitraum in Monaten: _____

Wie stark fühlen Sie sich mit der Gemeinde, in der Sie leben, verbunden?

Überhaupt nicht verbunden

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Sehr stark verbunden

Wie stark fühlen Sie sich mit dem Kanton Zürich verbunden?

Überhaupt nicht verbunden

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Sehr stark verbunden

Wie zufrieden sind Sie...

	1 über- haupt nicht zufrie- den	2	3	4	5	6	7 sehr zu- frieden
...mit der Lage Ihrer Wohnung generell?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit Ihrer Wohnung als solcher?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit Ihrer Gesundheit?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit Ihrer Arbeit?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit Ihrer Freizeit?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit Ihrem Leben insgesamt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
...mit den Dienstleistungen Ihrer Gemeinde?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Beabsichtigen Sie in den nächsten Jahren umzuziehen?

Ja

Nein

Falls Ja: Können Sie uns den Grund für Ihre Umzugspläne nennen? (Mehrfachnennung möglich)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Zusammenzug mit Partner | <input type="checkbox"/> Ortswechsel gewünscht |
| <input type="checkbox"/> Berufliche Gründe | <input type="checkbox"/> Vergrößerung der Familie |
| <input type="checkbox"/> Finanzielle Gründe | <input type="checkbox"/> Probleme mit dem alten Haus, der Wohnung |
| <input type="checkbox"/> Anschaffung einer eigenen Immobilie | <input type="checkbox"/> Studium |
| <input type="checkbox"/> Wunsch nach schöneren, grösseren Immobilie | <input type="checkbox"/> Nähe zu Freunden, Familie |
| <input type="checkbox"/> Trennung einer Partnerschaft | <input type="checkbox"/> Anderer Grund: _____ |

L

Politische Einstellung

In vielen Gemeinden des Kantons Zürich gibt es in bestimmten Bereichen Aufgaben und Probleme, die über den Rahmen von einzelnen Gemeinde hinausgehen. Es sind verschiedene Wege denkbar, um diese Aufgaben und Probleme besser zu lösen. Bitte geben Sie an, inwieweit Sie die folgenden Lösungsvorschläge unterstützen würden. 0 bedeutet, dass Sie den Vorschlag ablehnen und 10, dass Sie ihn unterstützen.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	weiss nicht
Die Zusammenlegung von Gemeinden zu grösseren Gemeinden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bestimmte Aufgabenbereiche (z.B. Müllentsorgung, Verwaltungseinheiten, Strassenunterhalt) über verschiedene Gemeinden hinweg zusammenlegen, ohne diese Gemeinden als Ganzes zusammenzulegen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bestimmte Aufgaben an eine private Organisation übertragen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Aufgaben, bei denen kleinere Gemeinden Probleme haben an den Kanton Zürich übertragen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die Organisation von Gemeinden sowie deren Umstrukturierung bringen Veränderungen mit sich. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu? 0 bedeutet, dass Sie den Vorschlag komplett ablehnen und 10, dass Sie ihn voll und ganz unterstützen.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	weiss nicht
Für die Einwohner bedeutet eine Gemeindefusion den Verlust von Identität und Heimat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeindefusionen führen zu geringeren Verwaltungskosten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeindefusionen erhöhen die Wettbewerbsposition und ziehen so mehr Unternehmen an, welche wiederum Arbeitsplätze schaffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Zusammenschluss von kleinen Gemeinden sollte vom Kanton/Bund generell gefördert werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn eine Gemeinde/Stadt in der Region Zürich finanzielle Probleme hat, sollten die anderen Gemeinden/Städte sie über Ausgleichszahlungen unterstützen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu oder nicht zu? 0 bedeutet, dass Sie den Vorschlag komplett ablehnen und 10, dass Sie ihn voll und ganz unterstützen.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Politikerinnen und Politiker würden dem Land mehr helfen, wenn sie weniger diskutierten und dafür wichtige Probleme anpackten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Was die Leute in der Politik „Kompromiss“ nennen, ist in Tat und Wahrheit ein Ausverkauf von eigenen Prinzipien.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unsere Regierung würde besser funktionieren, wenn die Entscheidungsgewalt bei erfolgreichen Geschäftsleuten läge.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unsere Regierung würde besser funktionieren, wenn die Entscheidungsgewalt bei nicht-gewählten, unabhängigen Experten läge anstatt bei Politikerinnen und Politikern oder dem Volk.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Einige sagen, dass die Dinge besser funktionieren würden, wenn mehr innenpolitische Entscheidungen auf der lokalen Ebene gefällt würden, während andere sagen, dass es besser wäre, wenn mehr innenpolitische Entscheide auf Bundesebene gefällt würden. Wie sehen Sie das? Bitte positionieren Sie sich auf dem untenstehenden Skalen. 0 bedeutet, dass Sie mit der Aussage nicht einverstanden sind, 10, dass Sie damit einverstanden sind.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Die Dinge würden besser funktionieren, wenn mehr Entscheidungen von lokalen Politikern getroffen würden: Die Dinge würden besser funktionieren, wenn mehr Entscheidungen von Politikern auf Bundesebene getroffen würden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Lokale Politiker wissen besser, was ich von der Politik erwarte: Bundespolitiker wissen besser, was ich von der Politik erwarte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeinden sollten die Höhe ihrer Steuern selbst bestimmen dürfen: Die Steuern sollten im ganzen Land dieselben sein und vom Bund festgelegt werden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gemeindefusionen führen zu besseren Dienstleistungen für BürgerInnen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Pro Jahr gibt es normalerweise vier Abstimmungstermine. An wie vielen davon nehmen Sie normalerweise teil? Anzahl: _____

Bitte positionieren Sie sich auf der untenstehenden Skala, wenn 0 „ganz links“ & 10 „ganz rechts“ bedeutet.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
In politischen Belangen sprechen Menschen häufig von „links“ und „rechts“. Wo würden Sie sich persönlich positionieren?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bitte positionieren Sie sich auf der untenstehenden Skala, wenn 0 „gar nicht interessiert“ und 10 „sehr stark interessiert“ bedeutet.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Wie stark interessieren Sie sich ganz allgemein für Politik?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wie stark interessieren Sie sich für Politik in Ihrer Gemeinde?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Welche politische Partei repräsentiert Ihre Meinungen am besten?

- Schweizerische Volkspartei (SVP)
- Sozialdemokratische Partei der Schweiz (SP)
- Freisinnig-Demokratische Partei der Schweiz (FDP)
- Christlichdemokratische Volkspartei (CVP)
- Bürgerlich-Demokratische Partei (BDP)
- Grüne Partei der Schweiz (GPS)
- Grünliberale Partei der Schweiz (GLP)
- Eidgenössisch-Demokratische Union (EDU)
- Alternative Liste (AL)
- Evangelische Volkspartei (EVP)
- Andere: _____

Inwieweit sind Sie mit den folgenden Ideen einverstanden oder nicht einverstanden? 0 bedeutet, dass Sie mit der Aussage nicht einverstanden sind, 10, dass Sie damit einverstanden sind.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Norwegen führt ab 2025 einen Zulassungsstopp für Autos mit Benzin- und Dieselmotoren ein. Wie stehen Sie zur Einführung einer solchen Massnahme in der Schweiz?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Viele Städte im Ausland kennen sogenannte Umweltzonen in Stadtzentren, in welchen nur umweltfreundliche Autos, die bestimmte Abgasstandards einhalten, fahren dürfen. Befürworten Sie die Einführung von Umweltzonen auch im Kanton Zürich?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Um den Umstieg von Personenwagen mit Verbrennungsmotoren auf Elektroautos zu fördern, soll eine Umweltprämie von 4000 Franken eingeführt werden. Diese wird bei jeder erstmaligen Neuzulassung auf ein Elektroauto ausbezahlt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? 1 bedeutet, dass Sie mit der Aussage nicht einverstanden sind, 5, dass Sie damit einverstanden sind.

	1	2	3	4	5
Wir machen uns zu viele Sorgen über die Zukunft der Umwelt und zu wenig um Preise und Arbeitsplätze heutzutage.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nach meiner Einschätzung wird das Umweltproblem in seiner Bedeutung von vielen Umweltschützern stark übertrieben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es ist immer noch so, dass die Politiker viel zu wenig für den Umweltschutz tun.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zugunsten von der Umwelt sollten wir alle bereit sein, unseren derzeitigen Lebensstandard einzuschränken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umweltschutzmassnahmen sollten auch dann durchgesetzt werden, wenn dadurch Arbeitsplätze verloren gehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aussagen einverstanden oder nicht einverstanden? 0 bedeutet, dass Sie mit der Aussage nicht einverstanden sind, 10, dass Sie damit einverstanden sind.

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
In den Hauptverkehrszeiten (6:00 – 9:00 und 16:00-19:00) sollten Gebühren für die Zufahrt in die Stadtzentren (Roadpricing) eingeführt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gebühren und Abgaben auf den Strassenverkehr sollten auch dem Strassenverkehr zukommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Stadtzentren sollten Parkplatzgebühren erhöht werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Anzahl öffentlicher Parkplätze in den Städten Zürich und Winterthur sollten verringert werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Stadtzentren sollten für den Autoverkehr gesperrt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Benzinpreis sollte nicht erhöht werden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Benzinpreis sollte erhöht werden, um Leute dazu zu bringen, das Auto weniger zu benutzen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Zürcher Strassennetz soll weiter ausgebaut werden, um Stau zu verringern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Velo- und Fussverkehr sollte generell gefördert werden, indem mehr Velowege und spezielle Fahrstreifen geschaffen werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mehr Parkplätze sollten mit Ladestationen für Elektroautos ausgestattet werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

M **Vielen Dank für Ihre Teilnahme!**

Gerne würden wir Sie noch zu einer **weiteren Befragung zu sozialen Netzwerken** einladen. Für unser Forschungsvorhaben wäre es sehr wichtig, wenn wir Sie noch einmal befragen könnten. Als Dank für Ihre Teilnahme und den damit verbundenen zusätzlichen Aufwand erhalten Sie dann **CHF 10.-**. Sind Sie damit einverstanden, wenn wir Sie dafür nochmals kontaktieren?

- Ja, ich bin bereit an einer weiteren Befragung teilzunehmen. → Weiter zu orangem Zusatzblatt „N“
- Nein, ich möchte an keiner weiteren Befragung teilnehmen.

Haben Sie Anregungen oder Anmerkungen zu den Themen unserer Befragung oder speziell zum Fragebogen? Dann bitten wir Sie, dies hier zu notieren. Vielen Dank!

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an unserer Befragung!